

LIEBE JUNGE WIENERIN, LIEBER JUNGER WIENER!

Du hast die Wahl bei den Wahlen 2010!
Mit deiner Stimme gestaltest du die Zukunft mit.

Politik spielt in unserem Alltag eine viel größere Rolle, als du vielleicht denkst. Vieles betrifft dich ganz direkt. Du besuchst eine Schule, gehst arbeiten, fährst mit Öffis, triffst dich im Jugendzentrum. All dem liegen politische Entscheidungen und diesen wiederum Wahlergebnisse zugrunde.

Daher: Misch dich ein und mach von deinem Wahlrecht Gebrauch!

Dein



Bürgermeister Michael Häupl

DU GEHST ZUM ERSTEN MAL ZUR WAHL? DU WILLST WISSEN, WIE EINE WAHL ABLÄUFT? DU FRAGST DICH, WAS WÄHLEN BRINGT?

Als WienerIn ist 2010 für dich ein Superwahljahr:

- Wiener Volksbefragung
- Wahl der Bundespräsidentin/ des Bundespräsidenten
- Wiener Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahl

Diese Info soll dir eine Hilfe auf deinem Weg zur Wahlurne sein. Du hast die Wahl! Lass dir diese Chance nicht entgehen!

wienXtra-jugendinfo

1., Babenbergerstraße 1/Ecke Burgring

Mo-Sa 12:00-19:00

Tel. 01/1799 (ab 3.Mai: 01/4000-84 100),

jugendinfowien@wienXtra.at

www.jugendinfowien.at

http://foren.wienXtra.at

DEINE STIMME – DEINE WAHL!

WÄHLEN MIT 16

Vor wenigen Jahren wurde in Österreich das Wahlalter auf 16 Jahre gesenkt. Bist du am Wahltag bereits 16 Jahre alt, darfst du mitwählen. Das gilt für alle Menschen mit österreichischer Staatsbürgerschaft.

Aber auch nichtösterreichische EU-BürgerInnen können an österreichischen Wahlen teilnehmen. Zum Beispiel bei der Wiener Bezirksvertretungswahl. Sie können auch an der Europawahl teilnehmen, in diesem Fall müssen sie aber einen Antrag auf Eintragung in die Europawähler-Innenevidenz in ihrer Hauptwohnsitzgemeinde stellen.

WÄHLE, GESTALTE UND VERÄNDERE!

Wählen bedeutet nicht nur, aus verschiedenen Möglichkeiten zu wählen, was einem am besten gefällt. Wählen heißt auch, dass du etwas veränderst.

Mit deiner Stimme mischt du dich in die Gestaltung der Politik ein und bestimmst dadurch die Zukunft mit.

SETZ DEIN ZEICHEN!

Mit deiner Stimmabgabe trägst du zu einer funktionierenden Demokratie bei und bestimmst mit, welche Politik gemacht wird.

Guter Tipp: Wenn du PolitikerInnen etwas mitteilen möchtest, kontaktiere sie über ihre Websites. Eine zusätzliche Message auf dem Stimmzettel hingegen erreicht sie nicht, sondern würde deinen Stimmzettel wahrscheinlich ungültig machen.

DEINE STIMME ZÄHLT!

Du fragst dich vielleicht: „Warum soll ich eigentlich wählen?“ oder „Was kann ich mit meiner Stimme denn bewirken?“. Denk dran: Jede einzelne Stimme zählt und ist ein wichtiger Teil des Wahlergebnisses. Nicht umsonst werben PolitikerInnen der verschiedenen Parteien im Wahlkampf um unser Vertrauen.

Nachdem nicht alle Menschen das Gleiche denken und wollen, ist es wichtig, dass verschiedene Meinungen gehört werden. Auch die Programme der Parteien bilden diese unterschiedlichen Meinungen ab.

Du entscheidest mit deiner Stimme, welche politische Partei die stärkste Kraft wird und ihr Programm umsetzt. Du bestimmst, wem du dein Vertrauen gibst!

MEHR INFOS

Mehr zum Thema Wahlen und Wählen findest du auf unserer Website

www.wienXtra.at/jugendliche/

Allgemeine Infos zu Wahlen gibt's auf www.wahlen.wien.at.

Rund 6 Wochen vor dem Wahltag findest du hier auch detaillierte Informationen zur aktuellen Wahl (z.B. alle Termine, Adressen der Wahlrefe-rate, Vorzugsstimmen usw.).

Infos zur Wahl erhältst du außerdem beim Wiener **Stadtinformationszentrum** unter der Tel. 01/525 50.

WIE WÄHLEN FUNKTIONIERT

Es gibt mehrere Möglichkeiten, an der Wahl teilzunehmen:

- Wählen in deinem zuständigen **Wahllokal**
- Wählen mit einer **Wahlkarte** in einem beliebigen **Wahlkarten-Wahllokal**
- Wählen mit einer **Wahlkarte** per **Brief**

Eine **Wahlkarte** kannst du in Wien im zuständigen Wahlreferat deines Magistratischen Bezirksamts beantragen. Am einfachsten geht das online unter www.wahlen.wien.at.



Impressum: Medieneigentümer und Herausgeber:
Verein wienXtra – ein junges Stadtprogramm
in Kooperation mit MA 13 – Fachbereich Jugend, Friedrich-Schmidt-Platz 5, 1082 Wien, f.d.l.v.: Karl Ceplak.
Redaktion: Mag^a Michaela Zimmermann.
Grafik: aul Lechner. Druck: Walla, 1050 Wien.
April 2010

VOR DER WAHL

Für jede Wahl gibt es ein aktuelles **WählerInnenverzeichnis**. Darin sind alle Wahlberechtigten eingetragen. Die Eintragung geschieht automatisch.

Ein **Hausanschlag** informiert vor der Wahl, wie viele Wahlberechtigte pro Wohnung im Haus im WählerInnenverzeichnis eingetragen und damit stimmberechtigt sind. Im **Reklamationsverfahren** kann gegen Eintragungen Einspruch erhoben werden oder eine fehlende Eintragung beantragt werden.

Spätestens eine Woche vor der Wahl bekommen alle Wahlberechtigten die „**Amtliche Wahlinformation**“ zugeschickt. Du erfährst darin, welches Wahllokal für dich zuständig ist, und andere wichtige Infos rund um die Wahl.

IM WAHLLOKAL

Im Wahllokal wirst du von einer **Wahlkommission** empfangen. Der Leitung dieser Kommission zeigst du zum Nachweis deiner Identität deinen **Ausweis** (z.B. SchülerInnenausweis, Reisepass oder Personalausweis). Um sicher zu stellen, dass jede Person nur einmal wählt, wird vermerkt, dass du deine Stimme abgibst.

Du bekommst einen **Stimmzettel** und ein Kuvert. Damit gehst du alleine in die Wahlzelle, wo du vor fremden Blicken geschützt bist. Den ausgefüllten Stimmzettel steckst du ins Kuvert, das Kuvert in die **Wahlurne**. Das war's!

BRIEFWAHL

Mit einer Wahlkarte kannst du auch per Brief wählen – im In- und Ausland! Gleich nach Erhalt der Wahlkarte kannst du per Brief wählen.

Mit deiner eidesstattlichen Unterschrift auf der Wahlkarte bestätigst du, dass du den Stimm-

zettel persönlich, unbeobachtet, unbeeinflusst und spätestens bis zum Schließen des letzten Wahllokals am Wahltag ausgefüllt hast.

Spätestens am 8. Tag nach der Wahl um 14 Uhr muss die Wahlkarte bei der zuständigen Wahlbehörde eingelangt sein.

DAS WAHLERGEBNIS

Nach dem Schließen der Wahllokale beginnt die Wahlkommission mit der **Stimmenauszählung**. Die Stimmen werden sortiert und ungültige Stimmen aussortiert. Ungültig ist eine Stimme z.B., wenn der Zettel leer oder durchgestrichen ist oder aus einem anderen Grund nicht erkennbar ist, was gewählt wurde.

Am Abend des Wahltages wird das **vorläufige Ergebnis** bekannt gegeben. In diesem Ergebnis fehlen vor allem noch die Briefwahlstimmen.

Die eingelangten Briefwahlkarten werden erst am 2. und 8. Tag nach der Wahl ausgezählt. Erst dann steht das Endergebnis der Wahl fest.

DU HAST DIE WAHL

DIE SCHNELLE INFO FÜR JUNGE LEUTE



www.jugendinfowien.at

JUGEND
StoDt+Wien